

Bienen@Imkerei

Informationsbrief

des DLR Westerwald-Osteifel, Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen
und der LWK Nordrhein-Westfalen Aufgabengebiet Bienenkunde, Münster



Am Stand und anderes...

Mayen/Münster (co) - Wechselhaftes Aprilwetter der letzten Tage bei deutlich angestiegenen Tagestemperaturen bot den Bienen endlich die Möglichkeit zu umfangreichen Reinigungsflügen. Bei sonnigen Abschnitten wird Pollen von Hasel, Weide, Krokussen und anderen Frühlüblern eingetragen. Erste vorsichtige Nachschauen sind möglich. Bodenbretter können gereinigt und verschimmelte Randwaben entnommen werden. Schwache Völker sollten aufgelöst und mit anderen vereinigt werden. Von geschwächten, stark nosekrankten Völkern sollte man sich durch Abschweifeln trennen. Zu den Winterverlusten lässt sich derzeit noch wenig sagen. Verluste scheinen regional begrenzt zu sein, andere Beobachtungen stimmen zuversichtlich. Unsere statistischen Er-

hebungen sind angelaufen, in allen großen Bienenzeitungen ist der Erhebungsbogen des Mayener Instituts veröffentlicht. Allen Imkern in Rheinland-Pfalz und in den Regierungsbezirken Köln und Düsseldorf wird in Zusammenarbeit mit den Imkerverbänden in den nächsten Tagen dieser Bogen auch per Briefpost zugesandt. Für andere Regionen ist der Fragebogen auch über die Internetseite www.bienenkunde.rlp.de abrufbar. Um einen schnellen Überblick zu erhalten, haben wir nachfolgend auch wieder eine Blitzumfrage angefügt (Mailempfänger erhalten diese auch als zusätzliches Mail). Für die Beantwortung der Blitzumfrage und Rücksendung des ausführlichen Fragebogens danken wir schon heute.

Der Informationsbrief Bienen@Imkerei wird vom DLR Westerwald-Osteifel Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen und der LWK Nordrhein-Westfalen Aufgabengebiet Bienenkunde, Münster herausgegeben

Kontakt Mayen:

Tel. 02651-9605-0 / FAX 06747-9523-680
poststelle.bienenkunde@dlr.rlp.de

Kontakt Münster:

Tel. 0251-2376663 / FAX 0251-2376551
imkerei@lwk.nrw.de

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Gesamtdredaktion wieder.

Redaktion: Dr. Alfred Schulz, Mayen (as)

Dr. Werner Mühlen, Münster (wm)

Dr. Christoph Otten, Mayen (co)

Der nächste Infobrief erscheint am kommenden Freitag, dem 7. April 2006

Ab heute wieder Blühprognosen

Mayen/Münster (co) - Ab dieser Ausgabe des Infobriefs werden wir wieder regelmäßig die Blühprognosen des Deutschen Wetterdienstes (DWD) veröffentlichen. Nach Auskunft der Agrarmeteorologen des Wetterdienstes müssen wir in diesem Jahr mit einer Verzögerung des Blühbeginns um etwa 10 bis 14 Tage rechnen.

Ab kommenden Freitag werden wir

auch wieder die Trachtbeobachtungswerte veröffentlichen. Nach den vorliegenden Meldungen betragen die mittleren Gewichtsabnahmen (Futtermittelverbrauch plus Austragen toter Bienen) von jeweils ca. 30 beobachteten Völkern in der 10. Kalenderwoche -350g, in der 11. Kalenderwoche -700g und in der letzten Woche -850g.

Die Kontonummer zur Unterstützung des Infobriefs:
Konto 600 905 701
Volksbank Münster eG
BLZ 401 600 50

Blühprognose des Deutschen Wetterdienstes (DWD), Geisenheim ausgegeben am 30. März 2006

	Süßkirsche	Apfel	Raps	Robinie
Vorderpfalz	17.04.-21.04.	30.04.-04.05.	27.04.-01.05.	23.05.-27.05.
Westpfalz	27.04.-01.05.	08.05.-12.05.	08.05.-12.05.	04.06.-08.06.
Mittelgebirge	30.04.-04.05.	13.05.-17.05.	16.05.-20.05.	09.06.-13.06.
Täler	24.04.-28.04.	04.05.-08.05.	05.05.-09.05.	30.05.-03.06.
Niederrhein	24.04.-28.04.	01.05.-05.05.	01.05.-05.05.	28.05.-01.06.
Münsterland	29.04.-03.05.	06.05.-10.05.	07.05.-11.05.	02.06.-06.06.
Ostwestfalen	29.04.-03.05.	08.05.-12.05.	09.05.-13.05.	03.06.-07.06.
Bergland	07.05.-11.05.	12.05.-16.05.	15.05.-19.05.	07.06.-11.06.

e-Mail-Anfragen

Die beiden Bieneninstitute Mayen und Münster bitten darum, alle Mailanfragen mit vollständiger Adressangabe und Telefonnummer zu versehen. Dies erleichtert die Kommunikation und Bearbeitung. Leider ist immer wieder zu beobachten, dass gleich mehrere Bieneninstitute verdeckt angeschrieben werden. Dies führt zu unnötiger Doppelarbeit, die unnötig Kräfte bindet.

In der nächsten Ausgabe

- Züchterlisten der Landesverbände
- Aufruf Völkerverkauf (Völkerbörse)
- Einzelwerte Trachtbeobachtung

Blitzumfrage Frühjahr 2006

Antwort bitte an **FAX: 06747-9523 681**

(Mailempfänger erhalten zur vereinfachten Beantwortung ein gesondertes Mail)

Ich habe _____ Völker eingewintert und davon _____ Völker ausgewintert.

bitte ankreuzen/markieren:

Ich beurteile die Auswinterungsstärke meiner Völker im Vergleich zum langjährigen Mittel wie folgt:

-3 deutlich schlechter

-2 schlechter

-1 etwas schlechter

0 durchschnittlich

+1 etwas besser

+2 besser

+3 deutlich besser

Meine Völker stehen:

im Regierungsbezirk Düsseldorf (51)

im Regierungsbezirk Köln (53)

im Regierungsbezirk Münster (55)

im Regierungsbezirk Detmold (57)

im Regierungsbezirk Arnsberg (59)

im ehem. Regierungsbezirk Koblenz (71)

im ehem. Regierungsbezirk Trier (72)

im ehem. Regierungsbezirk Rheinhessen-Pfalz (73)

im Saarland (10)

in folgendem Bundesland.....

sonstige Region (0)